



Soundprojekt für Zimo-Decoder

*Regelspurdampflokomotive
Baureihe 65.10 DR mit
Giesl-Flachejektor* Version 5.5

Autor: Matthias Henning

Die Dampflokomotive BR 65.10

war eine vierfach gekuppelte Neubaulok und wurde konstruiert um die alten preußischen Loks wie 74, 75, 93 oder 94 im Nahverkehr abzulösen. Insgesamt wurden 95 Maschinen dieses Typs gebaut und 88 davon bei der DR in Dienst gestellt. Bei einer maximalen Leistung von 1100 KW konnte die Maschine eine Geschwindigkeit von 90 km/h in beide Richtungen erreichen.

Die 65 1004 wurde sogar mit einer Kohlenstaubfeuerung, Typ Wendler, ausgerüstet. Ab 1967 erhielten die Lokomotiven den Giesl-Flachejektor um den Wirkungsgrad zu erhöhen. Drei der Lokomotiven blieben als Museumsfahrzeuge erhalten.

Der Einbau der ZIMO-Sounddecoder MX64xx , MX65x (H0) und MX69xx (Großbahn) mit diesem Projekt kann in alle passenden Modelle erfolgen. Sämtliche CVs sind für TT-Modelle der Firma Gützold abgestimmt und sollten bei anderen Spurweiten entsprechend angepasst werden.

Ihre Lok fährt auf Adresse 65, jedoch kann die Adresse nach Belieben geändert werden. Die maximale Modellgeschwindigkeit beträgt vorbildgerechte 90km/h, kann jedoch für eilige Modellbahner durch Erhöhen des Wertes in der CV5 vergrößert werden. (Standard CV5=130)

Die Einstellungen der CVs sollten außer der Adresse nur in kleinen Schritten geändert werden um eine gute Funktion nicht zu sehr zu beeinflussen. Nach der Anfahrt ertönt zuerst das Bremsenlösen und das Füllen der Zylinder. Bei Modellgeschwindigkeit unterhalb 10 km/h ertönen nur ein paar wenige Dampfstöße, dann noch ein Zischen ähnlich einer Rangierfahrt, da es unüblich ist das beim Rangieren schwere Auspuffstöße zu hören sind. Das Soundprojekt ist in 8 Fahrstufen unterteilt und erst ab höherer Geschwindigkeit >10 km/h ertönen je nach Fahrbefehl und Geschwindigkeit 98 verschiedene Auspuffschläge. Die umgerechnete Modellgeschwindigkeit entspricht bei Regleranschlag vorbildgerechten 90km/h.

Funktionstasten-Zuordnung

F-Taste	Einrichtung	Funktionsausgang	Sound-Funktion
F0	Spitzenlicht fahrtrichtungsabhängig	FA 0v / FA 0r	
F1	Rücklichter fahrtrichtungsabhängig	FA 1 / FA 2	
F2	Triebwerksbeleuchtung <i>nur Sonderserie</i>	FA 4	
F3			Pfeife 1
F4			Pfeife 2
F5			Pfeife 3
F6			Pfeife 4
F7			Heizer
F8			Sound starten / stoppen
F9	Nur wenn V=10...100		Radlenker Quietschen loop
F10			Schaffner
F11	Führerstandsbeleuchtung <i>nur Sonderserie</i>	FA 3	
F12			abkuppeln
F13			ankuppeln
F14	Anfahr- & Bremsverzögerung aus / ein		
F15	Lok-Fahrt		Lok-Fahrt
F16	Rangierlicht	FA0r & FA0v	
F17			Ansage
F18			Ansage
F19	Lautstärke Regelung		Volume -
F20	Lautstärke Regelung		Volume +
F21	Sound ein- oder ausblenden		Tunnelfader
F22			Rangierleiter
F23	Bei Verzögerung und V > 110		Zugbremse
F24			Überdruckventil
F25	Entwässern		Zylinderventil
F26			
F27			
F28			

Lok-Fahrt. Durch Betätigen der Taste F15 wird der Lok-Fahrtmodus eingeschaltet, dies funktioniert auch wenn die Geschwindigkeit größer als 0 ist. Der Sound kann eingeschaltet bleiben. Die Lok benutzt jetzt ein zweites Dampfset mit anderen, schwächeren Dampfstößen wie es beim Rangieren üblich ist. Beim Beschleunigen sind ein paar leichte Dampfstöße zu hören, welche bei gleichbleibender Geschwindigkeit jedoch wieder aufhören. Die Lok beschleunigt schneller und bremst auch schneller ab. Für die Verwendung als Zuglok sollte F15 ausgeschaltet sein. Wenn F15 eingeschaltet ist, wird F8 automatisch deaktiviert.

Hardreset: Mit dem Schreiben des Wertes 8 in die CV8 stellen Sie alle CV auf Auslieferungszustand laut Henning-Soundprojekt. Mit dem Schreiben des Wertes 0 in die CV8 stellen Sie alle CV auf Default des Zimo-Werksauslieferungszustandes.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit Ihrer Lokomotive.

Mit freundlichen Grüßen Matthias Henning